



**Damit der Übergang gelingt**

# Eingewöhnung



Hilfreiche Informationen für einen vertrauensvollen  
Übergang in die Kindertagesbetreuung

## Liebe Eltern,

für Sie und Ihr Kind beginnt mit der Betreuung bei einer Kindertagespflegeperson ein neuer Lebensabschnitt. Mit diesem Flyer möchten wir Ihnen einen Einblick in den Ablauf der Eingewöhnung Ihres Kindes in der Kindertagespflegestelle geben.

### **Begleiten Sie Ihr Kind durch diese erste Zeit!**

Ihre Mithilfe als Eltern und die Zusammenarbeit mit der Kindertagespflegeperson sind grundlegende Bausteine, damit sich Ihr Kind gut in die neue Situation einfinden und eine vertrauensvolle Beziehung zur Kindertagespflegeperson aufbauen kann.

**Für Ihr Kind ist es wichtig, dass möglichst immer die gleiche Bezugsperson die Eingewöhnungszeit begleitet.**

Jede Kindertagespflegeperson gestaltet die Eingewöhnung nach den individuellen Bedürfnissen des Kindes und der Kindergruppe. Hierbei orientiert sie sich am Berliner Modell.



## Vorbereitungsphase

Eine Eingewöhnung braucht Zeit. Neben den vielen organisatorischen Themen ist auch der emotionale Aspekt von Bedeutung. Es ist hilfreich, wenn Sie sich als Eltern im Vorfeld mit dem Thema Loslassen und Abschied achtsam auseinandersetzen. Ihre innere Sicherheit stärkt Ihr Kind und hilft Vertrauen aufzubauen. Bei allen anstehenden Fragen suchen Sie das Gespräch mit Ihrer Kindertagespflegeperson und/oder Ihrem Tageselternverein.

**Versuchen Sie in dieser Phase den Familienalltag so ruhig wie möglich zu gestalten. Planen Sie möglichst keinen Urlaub während oder nach der Eingewöhnung.**

## Grundphase

In den ersten Tagen sind Sie mit Ihrem Kind nur für kurze Zeit in der Pflegestelle. Die Kindertagespflegeperson beobachtet Ihr Kind und nimmt einfühlsam, meist über Spielangebote, Kontakt zu ihm auf. Ihr Kind macht sich in dieser Zeit in seinem eigenen Tempo mit der Kindertagespflegeperson, der Kindergruppe und der neuen Umgebung vertraut. Ihre Rolle als Elternteil ist es, Ihrem Kind Sicherheit zu geben und es nicht zu drängen, mit anderen zu spielen oder sich von Ihnen zu entfernen. Sie sind in dieser Phase der sichere Hafen für Ihr Kind!

**Bitte beachten Sie, dass Ihr Kind viel Zeit zum Verarbeiten der neuen Eindrücke benötigt. Es braucht Ihre Nähe ganz besonders. Vermeiden Sie daher zu viele zusätzliche Aktivitäten.**

## Trennungsphase

Etwa am 4. Tag erfolgt der erste Trennungsversuch. Sie verabschieden sich von Ihrem Kind und verlassen den Raum für eine kurze, vereinbarte Zeit. Sie bleiben in der Nähe, damit Sie bei Bedarf geholt werden können. Die Reaktion Ihres Kindes auf diese erste Trennung entscheidet über das weitere Vorgehen.

Wenn Ihr Kind weint und sich von der Kindertagespflegeperson nicht trösten oder beruhigen lässt, braucht Ihr Kind für die Eingewöhnung mehr Zeit.

Bleibt Ihr Kind gelassen oder weint und lässt sich von der Kindertagespflegeperson trösten geht die Eingewöhnung in die nächste Phase über – die Stabilisierungsphase:

## Stabilisierungsphase

Die Kindertagespflegeperson übernimmt zunehmend die Versorgung Ihres Kindes, z.B. beim Essen oder Wickeln. So kann die Vertrauensbeziehung wachsen. Es entwickelt sich ein Zusammenspiel zwischen Kindertagespflegeperson und Ihrem Kind. Sie halten sich passiv im Hintergrund und geben Ihrem Kind damit Sicherheit. Die Zeit Ihrer Abwesenheit wird weiter verlängert.

## Schlussphase

Die Eingewöhnungszeit ist abgeschlossen, wenn Ihr Kind die Kindertagespflegeperson als „sichere Basis“ akzeptiert. Es lässt sich von ihr versorgen und bei Bedarf trösten. Es ist in der Gruppe angekommen, spielt mit den anderen Kindern und hat Vertrauen gefasst.



**Um Ihrem Kind Sicherheit zu vermitteln, können Sie ihm etwas Vertrautes mitgeben, z.B. ein Kuscheltier. Verabschieden Sie sich stets kurz von Ihrem Kind, bevor Sie den Raum verlassen.**

## Tipps für Sie als Eltern

- Bereiten Sie sich und Ihr Kind auf die neue Situation vor. Es geht um einen Schritt des Loslassens.
- Versuchen Sie selbst gelassen zu sein. So vermitteln Sie Ihrem Kind Sicherheit.
- Achten Sie darauf, dass zur Eingewöhnung die Grundbedürfnisse des Kindes (frisch gewickelt, satt und ausgeruht) erfüllt sind.
- Bereiten Sie Ihr Kind auf die neue Situation vor und sprechen Sie mit ihm über die anstehende Veränderung.
- Bauen Sie Brücken zwischen Zuhause und der Kindertagespflegestelle. Lassen Sie Ihr Kind z.B. die Tasche mit einpacken und geben Sie ihm etwas Vertrautes mit (z.B. ein Lieblingskuscheltier).
- Sprechen Sie offen mit der Kindertagespflegeperson über Gewohnheiten Ihres Kindes und Rituale in Ihrer Familie.
- Trennen Sie sich nicht ohne kurze Verabschiedung von Ihrem Kind. Es genügt, wenn Sie sich verabschieden und Ihr Kind es wahrnimmt.
- Nichts stärkt Ihr Kind mehr, als das Vertrauen, das Sie ihm schenken.

## Tageselternvereine im Rems-Murr-Kreis

### **Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e. V.**

Telefon: 07191/34 19-119

[www.tev-bk.de](http://www.tev-bk.de)

### **Tageseltern Fellbach und Kernen e. V.**

Telefon: 0711/57 505 29

[www.tageseltern-fellbach.de](http://www.tageseltern-fellbach.de)

### **Tageselternverein Schorndorf und Umgebung e. V.**

Telefon: 07181/88 77 20

[www.tev-schorndorf.de](http://www.tev-schorndorf.de)

### **Tageselternverein Waiblingen e. V.**

Telefon: 07151/982 24-89 60

[www.tageselternverein-wn.de](http://www.tageselternverein-wn.de)

### **Tagesmütter Welzheimer Wald e. V.**

Telefon: 07182/80 58 87-0

[www.tamue.de](http://www.tamue.de)

### **Tageseltern Winnenden und Umgebung e. V.**

Telefon: 07195/97 93 - 79/-78/-77

[www.tageseltern-winnenden.de](http://www.tageseltern-winnenden.de)



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Unterstützt durch das  
Ministerium für Kultus, Jugend  
und Sport aus Mitteln des  
Landes Baden-Württemberg



**REMS-MURR-KREIS** [www.rems-murr-kreis.de](http://www.rems-murr-kreis.de)



## **Wir beraten Sie gerne**

Unsere sechs Tageselternvereine im Rems-Murr-Kreis beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um die Kindertagespflege und vermitteln ein individuell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Betreuungsverhältnis.

Über den regionalen Bildungsträger des Vereins Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V. wird die kreisweite Qualifizierung als Kindertagespflegeperson gewährleistet.

Auf unserer Informationsseite „Kindertagespflege im Rems-Murr-Kreis“ möchten wir Ihnen einen Einblick in Themen rund um diese Form der Kinderbetreuung sowie kompakte Informationen für Eltern und Kindertagespflegepersonen bieten. Für ausführliche Information zu rechtlichen, organisatorischen und finanziellen Fragen zur Kindertagesbetreuung kontaktieren Sie bitte Ihren regionalen Ansprechpartner.

**Besuchen Sie unsere kreisweite Informationsseite:**

**[www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de](http://www.kindertagespflege-remsmurrkreis.de)**